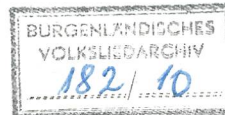


DER FRÜHLING



Ich habe dein (dem) Frühling gesehen,  
Und Ich habe die Blumen begrüßt,  
Hab die Nachtigall singen beleauschen,  
Und ein Himlisches Mädchen geküßt,

2)

Der Frühling ist längst schon verschwunden,  
Und die Blumen sind alle verblird,  
Ach ins Grab ist mein Mädchen gesunken,  
Und verstumet der Nachtigall ihr Lied

3)

Hier liegt sie mit Erden bedeket,  
Und die Rosen blühn auf ihren Grab,  
Ach würde sie mir nur erweket,  
Wie sie einst eine Rose mir gab,

4)

Jetzt kehret der Frühling schon wieder  
Und es werden die Rosen gepflükt,  
Und die Nachtigal sind frohe Lieder  
doch mein Mädchen kehr nimmer zurück.

5)

Gottatter, Gottvatter vom Himmel  
du nahmst mein liebs Mädchen zu dir,  
Es giebt ja doch Mädchen so viele,  
doch für michist keine mehr hier

Ach Gerechter du siehest vom Himmel,  
Auf uns arme Geschöpfe herab,  
Wie die Rosen allmählig verblühen,  
So sinken wir Menschen ins Grab!

---